



Sammlung Theaterzettel

Monna Vanna

Maeterlinck, Maurice

01.10.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 1. Oktober 1903.

7. Vorstellung im Abonnement C.

Monna Vanna.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Maurice Maeterlinck. Deutsch von Friedrich von Dppeln-Bronikowski.

Regie: Der Intendant.

Personen:

Guido Colonna, Kommandant der Besatzung v. Pisa	Franz Ludwig.
Marco Colonna, sein Vater	Paul Tietsch.
Giovanna (Monna Vanna)	Riza Bajor.
Prinzivalli, Feldhauptmann im Solde von Florenz	Georg Köhler.
Trivulzio, Kommissar der Republik Florenz	Christian Edelmann.
Borso	Hans Ausfelder.
Torello	Philipp Weger.
Bedio, Prinzivallis Sekretär	Alfred Möller.

Edelleute, Soldaten, Bauern, Männer und Weiber aus dem Volke u.

Das Stück spielt in Pisa und im Feldlager Prinzivallis am Ende des 15. Jahrhunderts.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Arank: Luise Madniher.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsig im I. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsig im II. Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Galerieloge	" .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	" .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielsplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags v. 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73) Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 2. Oktober 1903. Im Hoftheater.

7. Vorstellung im Abonnement D.

Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Anfang $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag, den 1. Oktober 1903.

Neues Theater im Rosengarten.

Das süsse Mädel.

Operette in 3 Akten von H. Reinhardt.

Anfang 8 Uhr.